

# ERZIEHER WERDEN IN BERLIN

Beruf mit Zukunft  
und Verantwortung

HAUPTSTADT  
MACHEN

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**



# Impressum

## Herausgeberin

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie  
Bernhard-Weiß-Straße 6  
10178 Berlin

## Aktuelle Informationen finden Sie hier:

[www.berlin.de/sen/bjf](http://www.berlin.de/sen/bjf)

## Oder folgen Sie uns auf:

 [www.x.com/senbjf](http://www.x.com/senbjf)

 [www.instagram.com/senbildjugfam](http://www.instagram.com/senbildjugfam)

 [www.facebook.com/senbildjugfam](http://www.facebook.com/senbildjugfam)

 [www.youtube.com/senbjf](http://www.youtube.com/senbjf)

 <https://bsky.app/profile/senbjf.bsky.social>

## Redaktion

SenBJF, Referat ZS I

## Gestaltung

SenBJF, Referat ZS I 3

## Fotos

Annette-Koroll

Getty Images (Westend61, Maskot, Jetta Productions Inc, Halfpoint Images)

iStock (Aleksandar Georgiev, Aaron Amat, Nikola Stojadinovic, SanyaSM, serts, vgajic, wundervisuals)

shutterstock (fizkes, kotanya)

## Druck

Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

## Auflage

500, 5. Auflage Februar 2025 (überarbeitete Fassung)

## ISBN

978-3-98505-054-3

Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Landes Berlin. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Werbung für politische Parteien verwendet werden.





Katharina Günther-Wünsch  
Senatorin für Bildung, Jugend und Familie

## Liebe Leserin, lieber Leser,

der Beruf der Erzieherin oder des Erziehers ist jeden Tag spannend, anspruchsvoll und abwechslungsreich. Auch wenn die Rahmenbedingungen manchmal herausfordernd sind, steht immer die liebevolle und fürsorgliche Vermittlung von Wissen und Werten im Vordergrund.

Als Erzieherin oder Erzieher bieten Sie jungen Menschen Inspiration und Orientierung, Sie sind für unsere Jüngsten wichtige Bezugsperson und Vorbild. Sie geben viel – und erhalten von „Ihren“ Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch viel zurück! Deshalb freue ich mich über Ihr Interesse an einer Tätigkeit als Erzieherin oder Erzieher in Berlin.

Junge Menschen sollen überall die bestmögliche individuelle Förderung erhalten – auch schon in den Kitas, wo die frühkindliche Bildung beginnt. Dort begleiten Sie unsere Jüngsten bei ihren ersten spielerischen Schritten in eine soziale Gemeinschaft und bereiten sie später auf das aufregende Schulleben vor. An Ganztagschulen gestalten Sie das ganztägige Lernen mit, im Unterricht und rundherum.

Ihr pädagogisches Talent ist auch in der Erziehungs- und Eingliederungshilfe gefragt, wo Sie jungen Menschen helfen, ihren Kompass für ein neues und strukturiertes Leben zu finden. Und schließlich bietet die Kinder- und Jugendarbeit viele Einsatzmöglichkeiten: Sie bauen gemeinsam mit jungen Menschen in Kinder- und Jugendhäusern oder Stadtteilzentren die verschiedensten Freizeit- und Ferienangebote aus.

Diese Broschüre zeigt Ihnen, auf welchen Wegen Sie in Berlin Erzieherin oder Erzieher werden können. Vielleicht üben Sie bislang einen anderen Beruf aus, wollen gern mit jungen Menschen zusammenarbeiten, haben Freude an der Vermittlung von Bildung, Werten und sozialen Kompetenzen? Wir informieren Sie zum Quereinstieg und über die zahlreichen Perspektiven, die Ihnen nach einer Ausbildung offenstehen.

Selbstverständlich können Sie sich im Laufe Ihres Berufslebens auch weiterentwickeln, fort- und weiterbilden. Dazu finden Sie hier ebenfalls wertvolle Hinweise.

Wir freuen uns auf Sie – als neue Kollegin oder neuen Kollegen im Dienst von Berlins jungen Menschen und Familien.

Es grüßt Sie herzlich

*Katharina Günther-Wünsch*

→ [www.machberlingross.de](http://www.machberlingross.de)

**MACH**

**BERLIN**

**GROSS**



# INHALT

|  |           |
|--|-----------|
| <b>ERZIEHEN ALS BERUF(UNG)</b>                                 | <b>4</b>  |
| Arbeitsfelder  | 7         |
| <b>WEGE ZUM ABSCHLUSS</b>                                      | <b>10</b> |
| So werden Sie Erzieherin oder Erzieher in Berlin               | 12        |
| Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher                    | 14        |
| Umschulung   | 17        |
| Ausbildung zur Sozialassistentin                               | 20        |
| Sozialpädagogische Assistenz – Einstieg nach Jahrgangsstufe 10 | 21        |
| Fachschulen in Berlin  | 22        |
| Prüfung für Nichtschüler                                       | 24        |
| Anerkennung sozialpädagogischer Abschlüsse                     | 26        |
| <b>WEITERE WEGE IN DEN BERUF</b>                               | <b>28</b> |
| Anerkannte Berufsabschlüsse                                    | 29        |
| Studium der Kindheitspädagogik                                 | 32        |
| Quereinstieg – Kita und Ganztagschule                          | 34        |
| Quereinstieg – Kita  | 41        |
| <b>BERUFSEINSTIEG UND PERSPEKTIVEN</b>                         | <b>46</b> |
| Bewerbung als sozialpädagogische Fachkraft                     | 47        |
| Fort- und Weiterbildung  | 49        |
| Perspektiven   | 52        |
| <b>INFORMATION UND KONTAKT</b>                                 | <b>56</b> |
| Berliner Bildungsberatungsstellen                              | 56        |
| Beratung zum Quereinstieg                                      | 58        |
| Beratung zur Arbeit an Schulen                                 | 58        |
| Beratung zu besonderen Schwerpunkten                           | 58        |
| Beratung für Frauen  | 59        |
| Informationen zum Beruf  | 60        |
| Informationen zur Aus- und Fortbildung                         | 60        |



# ERZIEHEN ALS BERUF(UNG)

Sie möchten als Erzieherin oder Erzieher arbeiten? Eine sehr gute Entscheidung. Denn damit wählen Sie einen spannenden, anspruchsvollen und vielseitigen Beruf mit besten Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

In der Tätigkeit als Erzieherin oder Erzieher begleiten Sie Kinder und Jugendliche bei ihren individuellen Lern- und Entwicklungsschritten. Sie entwickeln Lernziele, gestalten das Lernumfeld und sind zugleich vertraute Ansprechperson und Vorbild.

### Was Sie für den Beruf mitbringen sollten:

- Sie arbeiten gern mit Kindern und Jugendlichen und interessieren sich für Pädagogik und Psychologie.
- Sie möchten lernen, Menschen systematisch anzuregen, zu fördern und anzuleiten.
- Sie können sowohl selbstständig als auch im Team arbeiten und gut planen sowie organisieren.
- Sie haben Spaß an musikalischen oder kreativen Tätigkeiten.
- Sie engagieren sich ggf. schon ehrenamtlich im sozialen Bereich oder absolvieren einen Freiwilligendienst (Freies Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst) und wollen später in diesem Berufsfeld arbeiten.

### Wenn Sie diese wichtigen Kriterien erfüllen, warten auf Sie die folgenden Aufgaben:

- Sie bilden, erziehen und betreuen Kinder und Jugendliche.
- Sie fördern und unterstützen ihre Entwicklung und die ihrer Familien in verschiedenen sozialen Lebenslagen.
- Sie planen und dokumentieren Hilfe- und Erziehungsprozesse.
- Sie ergreifen geeignete und passende pädagogische Maßnahmen.
- Sie arbeiten mit anderen sozialpädagogischen und therapeutischen Fachkräften und Institutionen zusammen.
- Sie halten engen Kontakt zu den Erziehungsberechtigten, die Sie informieren, beraten und in ihrer Erziehungskompetenz stärken.

## FREIWILLIGENDIENSTE

In staatlich geregelten Freiwilligendiensten lassen sich zur Orientierung auf dem eigenen Berufs- und Lebensweg vielseitige Kenntnisse und Erfahrungen sammeln.

### **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

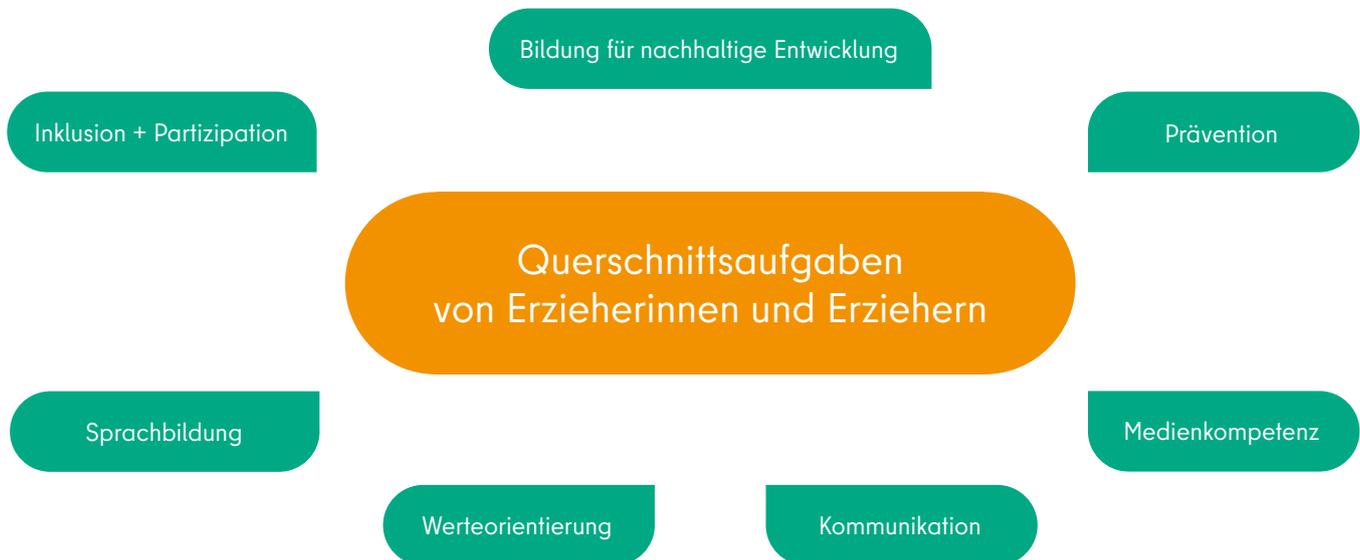
- für junge Menschen zwischen 15 und 26 Jahren mit erfolgreichem Schulabschluss
- Anerkennung als Pflichtpraktikum, praktischer Teil der Fachhochschulreife oder als Wartezeit auf einen Studienplatz
- zwölfmonatiger Einsatz in Einrichtungen der Wohlfahrts- und Gesundheitspflege, Kinder- und Jugendhilfe, in Sport- oder Kultureinrichtungen, in der Denkmalpflege sowie im Ausland

### **Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

- für Menschen ab 16 Jahren, die sich außerhalb von Beruf und Schule für sechs bis 24 Monate für das Allgemeinwohl engagieren wollen

## WIE VIEL ERZIEHERINNEN UND ERZIEHER VERDIENEN

Das Gehalt orientiert sich in der Regel an der Entgeltgruppe S 8a des Tarifvertrags des Landes Berlin Sozial- und Erziehungsdienste. Bestimmte Einrichtungen in der Kinder- und Jugendhilfe (etwa Diakonie und Caritas) haben eigene Tarifverträge.



## Arbeitsfelder

Staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher können wählen, welche Altersgruppen von Heranwachsenden sie pädagogisch begleiten – und wo sie dies tun. Das Spektrum reicht von der Kita über die Ganztagschule bis hin zur Jugendfreizeiteinrichtung.

Hier sind außerdem noch weitere pädagogische Fachkräfte gefragt, wie etwa Sozialarbeitende, psychologisches Personal oder Sprachlernassistierende, aber auch pädagogische Unterrichtshilfen, Betreuende, Therapeutinnen und Therapeuten und natürlich Lehrkräfte.



Die verschiedenen Arbeitsfelder →

# 1

## Kindertagesstätten

- Sie arbeiten mit Kindern von 0–6/7 Jahren – gemäß dem Berliner Bildungsprogramm.
- Sie unterstützen die Kinder dabei, sich zu eigenverantwortlichen, selbstständigen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu entwickeln.
- Sie schaffen Bildungsangebote und -orte, die sich an der Entwicklung, den Bedürfnissen und Interessen der Kinder orientieren.
- Sie fördern individuelle Lern- und soziale Prozesse durch kooperativen und kommunikativen Austausch mit Fachkräften anderer Professionen außerhalb der Kita.
- Sie begleiten den Übergang in die Schule und fördern demokratische Teilhabe.
- Sie entwickeln, initiieren und fördern eine Bildungspartnerschaft mit den Eltern.

# 2

## Außerunterrichtliche und ergänzende Förderung und Betreuung an Ganztagschulen

- Sie arbeiten je nach Schulstandort mit Kindern und Jugendlichen von 6–18/19 Jahren gemäß den Qualitätsstandards für die inklusive Berliner Ganztagschule.
- Sie arbeiten je nach Schulstandort in einem multiprofessionellen Team mit Lehrkräften, therapeutischen und weiteren sozialpädagogischen Fachkräften sowie außerschulischen Kooperationspartnern.
- Sie fördern individuelle Lern- und soziale Prozesse durch kooperative und kommunikative Aktivitäten.
- Sie gestalten und begleiten die verschiedenen Bildungselemente des ganztägigen Lernens. Dazu zählen verpflichtende Elemente wie Unterricht, Schulaufgaben, Exkursionen und auch freiwillige Elemente wie ungebundene Lernzeiten, Erholung, Freizeitaktivitäten, Mittagessen und Ferienbetreuung.
- Sie halten Kontakt zu externen Fachleuten und tragen zur Elternarbeit bei.

## 3

## Hilfen zur Erziehung (HzE)

- Sie arbeiten mit Kindern und Jugendlichen von 0–18 Jahren, wobei der Schwerpunkt auf bis zu 14 Jahren liegt.
- Sie arbeiten in familienergänzenden und -ersetzenden Tages- und Wohngruppen sowie anderen stationären Einrichtungen – meist im Team mit der Sozialarbeit – und betreuen die Kinder und Jugendlichen im Alltag.
- Sie sorgen für eine ausgewogene Tagesstruktur und gestalten vertrauensvolle Beziehungen zu den Kindern und Jugendlichen.
- Sie unterstützen die Kinder und Jugendlichen in ihrer Selbstständigkeit und bei der Reintegration in die Familie – in Abstimmung mit den Eltern.

## 4

## Kinder- und Jugendarbeit

- Sie arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 6–26 Jahren.
- Sie arbeiten in Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit mit ihren verschiedenen inhaltlich-konzeptionellen Ausrichtungen, wie etwa Kinder- und Jugendhäuser oder Stadtteilzentren.
- Sie planen und realisieren gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen an deren Interessen und Bedürfnissen ausgerichtete Freizeit- und Ferienangebote, wie etwa erlebnispädagogische oder sportbetonte Veranstaltungen.
- Sie halten ein niedrighschwelliges Beratungsangebot bereit.



# WEGE ZUM ABSCHLUSS

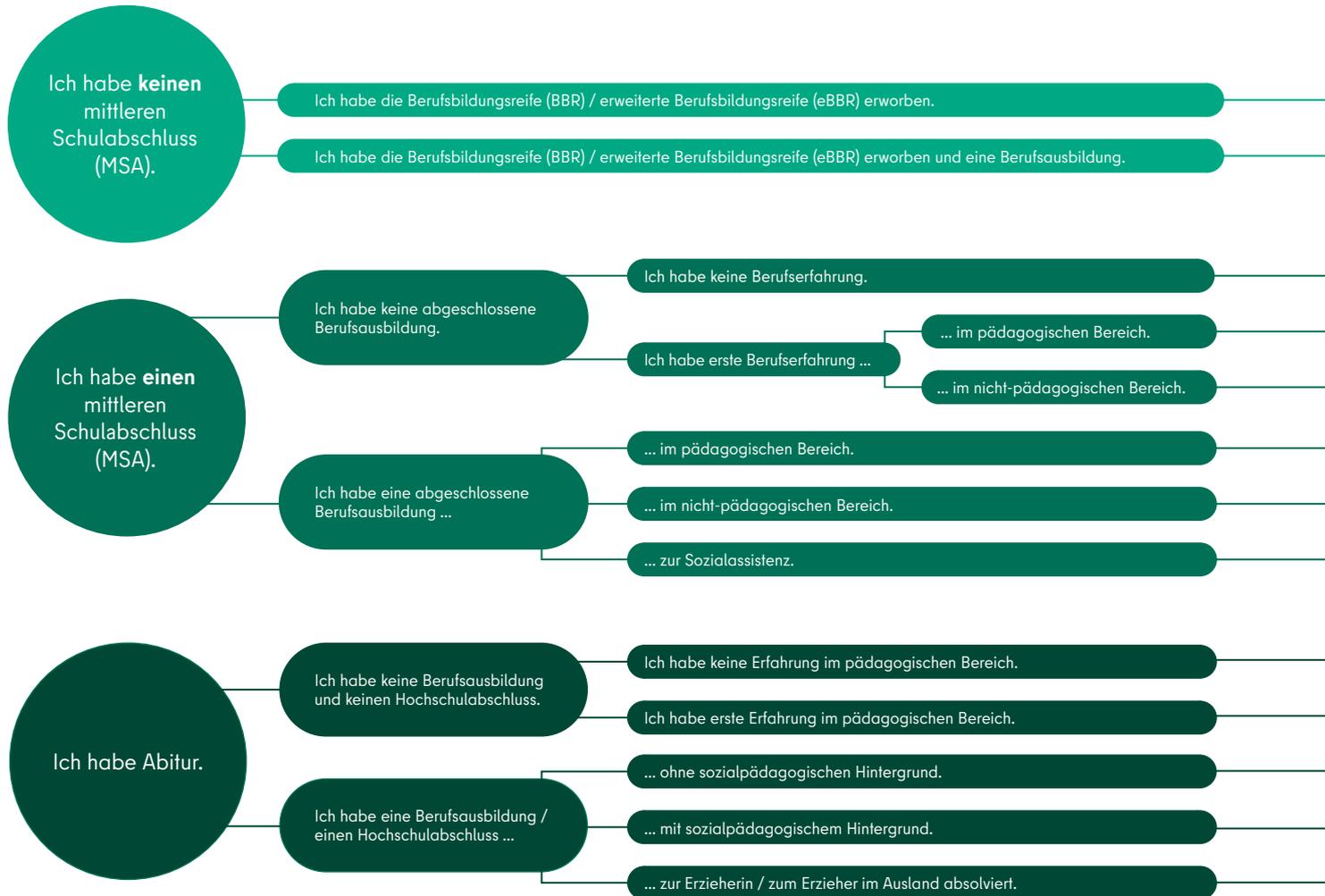
In Berlin führen verschiedene Wege zum staatlich anerkannten Abschluss – je nachdem, welche schulischen, beruflichen und persönlichen Erfahrungen sowie Voraussetzungen Sie mitbringen:

- Vollzeitausbildung: ab Seite 14
- Teilzeitausbildung (berufsbegleitend): ab Seite 14
- Umschulung für Arbeitslose oder Arbeitssuchende: Seite 17
- Ausbildung zur Sozialassistentin  
mit anschließender Erzieher/-innen-Ausbildung: Seite 20
- Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistentin  
mit anschließender Erzieher/-innen-Ausbildung: Seite 21
- Nichtschülerprüfung: Seite 24



Weitere Informationen 

# So werden Sie Erzieherin oder Erzieher in Berlin



Vollzeitausbildung: ab Seite 14

Teilzeitausbildung: ab Seite 14

Nichtschülerprüfung: Seite 24

Umschulung: Seite 17

Sozialpädagogische  
Assistenz / Sozialassistent: Seite 20 / 21

Im Ausland erworbener  
sozialpädagogischer Abschluss: Seite 29

Quereinstieg mit qualifizierendem  
pädagogischen Abschluss: Seite 34

Quereinstieg im Rahmen einer besonderen  
pädagogischen Ausrichtung: Seite 39

Quereinstieg als sonstige  
geeignete Person: Seite 41

Beispiele

Nach dem Abschluss der Berufsbildungsreife und einem Praktikum in einer Kita möchte ich nun Erzieher werden.

Nach meinem Abschluss der erweiterten Berufsbildungsreife und einer Ausbildung als Friseurin möchte ich noch einmal wechseln und am liebsten Erzieherin werden.

Ich habe gerade die Schule mit dem MSA beendet.

Ich habe nach dem MSA drei Jahre als Hilfskraft in einer Kita und einem Jugendfreizeit Zentrum gearbeitet. Um mehr Verantwortung zu übernehmen, möchte ich offiziell als Erzieherin arbeiten.

Ich habe den MSA, keine Ausbildung, aber vier Jahre als Lagermitarbeiter für ein Speditionunternehmen gearbeitet.

Ich habe den MSA und bin ausgebildeter Heilerziehungspfleger.

Ich habe den MSA und bin ausgebildeter Rechtsanwaltsgehilfe, möchte aber eigentlich lieber mit Kindern arbeiten.

Ich habe den MSA und bin ausgebildete Sozialassistentin. Nun möchte ich mich weiterqualifizieren.

Nach dem Abitur, einem abgebrochenen BWL-Studium und einem Job als Kellnerin bin ich nun mit 26 Jahren arbeitssuchend. Dank eines 2-monatigen Kita-Praktikums kann ich mir aber vorstellen, Erzieherin zu werden.

Ich habe die Fachhochschulreife mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik/Sozialwesen und möchte nun Erzieher werden.

Ich bin Sportwissenschaftler/Musiker/Förster und biete als Honorarkraft schon lange Kurse in profilbetonten Kitas an. Nun will ich hauptberuflich Erzieher werden.

Ich habe einen sozialpädagogischen Hochschulabschluss (Erziehungswissenschaften, Psychologie, Pädagogik ...).

Ich wurde im Ausland zur Erzieherin bzw. Heilpädagogin ausgebildet und möchte auch in Deutschland wieder als Erzieherin arbeiten. Ich spreche Deutsch auf B2-Niveau.

# Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher

Vor Beginn der Ausbildung können Sie wählen:

**Vollzeit**

oder

**Teilzeit (berufsbegleitend).**

Beide Ausbildungsformen absolvieren Sie an einer Fachschule für Sozialpädagogik.

**In sechs Lernfeldern bereiten Sie sich auf die Anforderungen im Berufsalltag vor:**

- 1 berufliche Identität und professionelle Perspektiven weiterentwickeln
- 2 pädagogische Beziehungen gestalten und pädagogisch mit Gruppen arbeiten
- 3 Lebenswelten und Diversität wahrnehmen sowie verstehen und Inklusion fördern
- 4 Bildungsarbeit in den verschiedenen Bildungsbereichen
- 5 Erziehungs- und Bildungspartnerschaften sowie Übergänge gestalten und begleiten
- 6 die Einrichtung, die Qualität und das Team weiterentwickeln und in Netzwerken kooperieren





## Berufsausbildung in Voll- und Teilzeit

Ob Voll- oder Teilzeit, beide Ausbildungsformen stimmen in den grundsätzlichen, ausbildungsrechtlichen Zugangsvoraussetzungen überein.

### Zugangsvoraussetzungen:

- Fachhochschulreife im Fachbereich Sozialwesen oder
- allgemeine Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife und eine für die Ausbildung förderliche Tätigkeit (Praktikum/ Ehrenamt/ Freiwilliges Soziales Jahr/ Bundesfreiwilligendienst) von mindestens acht Wochen oder
- mittlerer Schulabschluss (MSA) und berufliche Vorbildung:

### Erfolgreicher Abschluss ...

- einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung im sozialpädagogischen oder -pflegerischen Bereich (etwa Sozialassistent/ sozialpädagogische Assistent) oder
- einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit Kammerprüfung in einem anderen Bereich oder
- einer mindestens dreijährigen Berufsausbildung in einem anderen Bereich oder

### Berufstätigkeit ...

- im Umfang von mindestens der Hälfte der ortsüblichen wöchentlichen Arbeitszeit (19,7 Stunden)
- von mindestens drei Jahren im sozialpädagogischen oder -pflegerischen Bereich oder
- von mindestens vier Jahren in einem fachfremden Bereich
- ggf. inklusive Kindererziehung, Pflege von Angehörigen im eigenen Haushalt oder eines max. einjährigen Freiwilligendienstes

|                            | Vollzeitausbildung   | Teilzeitausbildung (berufsbegleitend)   |
|----------------------------|--|---|
| <b>Dauer</b>               | 3 Jahre  |   |
| <b>Zusatzvoraussetzung</b> | –  | Anstellungsvertrag<br>in einer sozialpädagogischen Einrichtung  |
| <b>Theorieunterricht</b>   | 5 Tage pro Woche<br>in der Fachschule für Sozialpädagogik  | 2 Tage pro Woche<br>in der Fachschule für Sozialpädagogik   |
| <b>Praxis</b>              | drei Praktika:<br>im 1. und 2. Ausbildungsjahr je 12 Wochen<br><br>im 3. Ausbildungsjahr 20 Wochen                             | einschlägige sozialpädagogische,<br>sozial- oder familienpflegerische Tätigkeit:<br>19,7–28 Stunden / Woche<br><br>im Rahmen des regulären Unterrichts:<br>200 Stunden in einem zweiten<br>sozialpädagogischen Tätigkeitsfeld |
| <b>Abschluss</b>           | Facharbeit, schriftliche und mündliche Prüfung, Kolloquium   |   |
| <b>Kosten</b>              | schulgeldfrei an staatlichen und an staatlich anerkannten Fachschulen  |   |
| <b>Vergütung</b>           | ggf. Aufwandsentschädigung für Pflichtpraktika<br>in der Berliner Landesverwaltung<br>(Schule*, Kita-Eigenbetriebe, Jugendamt) | Vergütung durch die Praxisstelle – in der Regel gemäß<br>Entgeltgruppe S 4 vom Tarifvertrag des Landes Berlin<br>Sozial- und Erziehungsdienste; bei freien Trägern<br>auch nach Haustarif oder Vereinbarung                   |
| <b>Förderung</b>           | ggf. Schüler- oder Aufstiegs-BAföG   | –   |

\* Schule: sofern landeseigenes Personal deren Ganztage gestaltet

## Teilzeitausbildung – Fachpraxis

In der berufsbegleitenden Ausbildung (auch gefördert als Umschulung – siehe Seite 17) ergänzt die Arbeit in einer Praxisstelle den Unterricht in der Fachschule. Dafür benötigen Sie einen vor Ausbildungsbeginn vertraglich gesicherten Praxisplatz in einem einschlägigen Arbeitsfeld, wie etwa Kita, Ganztagschule oder Jugendhilfe. Die Stellenbesetzung verantwortet der jeweilige Träger.

→ **Nützliche Hinweise zur Stellensuche: ab Seite 47**

### Praxiserfahrung in einem zweiten Tätigkeitsfeld

Zur Vorbereitung auf die verschiedenen Tätigkeitsfelder absolvieren Sie in einer berufsbegleitenden Ausbildung zusätzlich zur fachpraktischen Tätigkeit 200 Stunden in einem zweiten sozialpädagogischen Arbeitsfeld.

→ **Seiten 8–9**

## Umschulung

Eine Umschulung zur Erzieherin oder zum Erzieher dauert wie die berufsbegleitende Ausbildung drei Jahre. Sie besteht aus der Theorie an einer Fachschule der Sozialpädagogik und der Praxis in einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung.

Sie schließen vor der Umschulung mit der Praxiseinrichtung einen Vertrag für die gesamte Dauer der Ausbildung. Der Vertrag bestätigt die Freistellung für den Fachschulbesuch - in der Regel 16 Stunden wöchentlich.

Wenn Sie an einer Umschulung teilnehmen, arbeiten Sie während der unterrichtsfreien Zeit in Vollzeit. Ihren Urlaub nehmen Sie in den Schulferien.

### Wer erhält eine Förderung über einen Bildungsgutschein?

Seit Juli 2023 kann die Umschulung über die gesamte Ausbildungsdauer von drei Jahren über einen Bildungsgutschein finanziert werden.

- Förderfähig sind von Arbeitslosigkeit bedrohte Personen, die bei einer Berliner Agentur für Arbeit arbeitslos/-suchend gemeldet sind und die Zugangsvoraussetzungen erfüllen.

Die Förderfähigkeit wird in jedem Einzelfall von der zuständigen Arbeitsagentur geprüft. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Arbeitsagentur.

**TIPP:** Die Agentur für Arbeit kann vor Vertragsabschluss ein bis zu sechswöchiges Praktikum in der Praxisstelle ermöglichen. Dies wird mit dem Träger der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung abgestimmt.



## Vollzeitausbildung – Finanzierung

In der vollzeitschulischen Ausbildung gibt es keine Vergütung. Stattdessen ist eine Förderung über das staatliche Schüler- oder Aufstiegs-BAföG möglich.

### Schüler-BAföG

Studierende unter 30 Jahren können die Förderung für die Ausbildung als vollen Zuschuss beantragen und erhalten Unterhalt, ohne etwas zurückzahlen. Die Zuschusshöhe hängt von der Schulform und jeweiligen Lebenssituation ab.



Schüler-BAföG



### Aufstiegs-BAföG

Das Aufstiegs-BAföG (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, kurz AFBG) fördert Fortbildungen in Vollzeit ohne Altersbegrenzung. Die verschiedenen Förderkomponenten umfassen unter anderem Beiträge zum Lebensunterhalt als Vollzuschuss. Verheiratete, Studierende mit Kindern und Alleinerziehende erhalten zusätzlich zur Unterhaltsförderung weitere Zuschüsse, die sie ebenfalls nicht zurückzahlen müssen.



Aufstiegs-BAföG



## Kann ich auch ohne MSA eine Ausbildung machen?

Die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher setzt mindestens den mittleren Schulabschluss (MSA) und eine berufliche Vorbildung voraus. Sie können den MSA alternativ durch den Abschluss der zweijährigen Ausbildung zur Sozialassistentenz / sozialpädagogischen Assistenz → [Seite 20-21](#) mit einer Note von mindestens 3,0 sowie einen Fremdsprachennachweis mit einer Note von mindestens 4,0 (in der Regel im Fach Englisch) oder besser erreichen. Der MSA gilt dann als „nachgeholt“ und Sie können mit der Ausbildung starten.

Mit dem Abschluss als sozialpädagogische Assistenz können Sie zunächst aber auch im Quereinstieg in einer Kita arbeiten. Sobald Sie die entsprechenden Fortbildungsaufgaben erfüllt und vier Jahre pädagogisch gearbeitet haben, können Sie die Anerkennung als sozialpädagogische Fachkraft beantragen.

Alternativ können Sie den MSA im Rahmen der Nichtschülerprüfung nachholen und danach die Ausbildung beginnen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie bei den Bildungsberatungsstellen. → [Seite 56-57](#)

## Kann ich schon vor der berufsbegleitenden Ausbildung in der Kinder- und Jugendhilfe oder Ganztagschule arbeiten?

Ja, und zwar bis zu drei Monate vor Ausbildungsbeginn, wenn Sie eine Schulbescheinigung (Bestätigung über einen Fachschulplatz) vorlegen. Bis dahin können Sie auf den Personalschlüssel angerechnet werden. Die Bescheinigung beantragen Sie bitte bei der Kitaaufsicht der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. → [Seite 58](#)

## Kann ich die Ausbildung verkürzen?

Dies ist an manchen Fachschulen je nach individueller Voraussetzung möglich. Falls Sie die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz erfolgreich abgeschlossen haben, können Sie bei entsprechenden Leistungen die Weiterqualifizierung zur Erzieherin oder zum Erzieher in der Fachschule für Sozialpädagogik in nur zwei Jahren absolvieren.

# Ausbildung zur Sozialassistentenz

Als Sozialassistentenz unterstützen Sie sozialpädagogische Fachkräfte und Eltern bei der Erziehung und Pflege von Säuglingen sowie Kindern im Vorschul- und frühen Schulalter. Sie arbeiten in Kindertagesstätten, Krippen, in der außerunterrichtlichen und ergänzenden Förderung und Betreuung an Ganztagschulen oder anderen sozialpädagogischen Einrichtungen.

Die Ausbildung an Berufsfachschulen umfasst eine begleitete praktische Ausbildung und dauert in der Regel zwei Jahre. Sie vermittelt die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um in sozialpflegerischen und -pädagogischen sowie hauswirtschaftlichen Einrichtungen nach Anweisung tätig zu sein.

→ **Aufnahmevoraussetzung: mindestens Berufsbildungsreife**

## MSA und Ausbildung

Mit dem Berufsabschluss zur staatlich geprüften Sozialassistentenz können Sie entweder die erweiterte Berufsbildungsreife oder bei einer entsprechenden Abschlussnote den mittleren Schulabschluss (MSA) erwerben. Mit dem MSA können Sie danach eine Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher aufnehmen.

Haben Sie die Ausbildung zur Sozialassistentenz mit einer Abschlussnote schlechter als 3,0 abgeschlossen, können Sie als sonstige geeignete Person → [Seite 41](#) in einer Kita arbeiten.

## Verkürzte Ausbildung zur Sozialassistentenz

Die Anna-Freud-Schule bietet einen in Berlin einmaligen Bildungsgang einer einjährigen Ausbildung für Sozialassistentenz mit dem besonderen Schwerpunkt Elementarpädagogik an.

### Dafür gelten besondere Zugangsvoraussetzungen:

- Berufsbildungsreife (BBR)/erweiterte Berufsbildungsreife (eBBR) und
- ein erfolgreicher Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung sowie
- eine über mindestens zwei Jahre bestehende Berufstätigkeit in einem einschlägigen Arbeitsfeld oder
- eine über mindestens drei Jahre bestehende Berufstätigkeit mit mindestens 19,7 Wochenstunden und
- bisher an keiner Berufsfachschule des Landes Berlin das Probehalbjahr erfolglos absolviert haben

**Hinweis:** Von der Aufnahme ausgeschlossen werden Interessierte, die den MSA oder die Fachhochschulreife/Allgemeine Hochschulreife abgeschlossen haben.

## Sozialpädagogische Assistenz - Einstieg nach Jahrgangsstufe 10

Sie haben keinen mittleren Schulabschluss, möchten aber gern Erzieherin oder Erzieher werden? Dann empfiehlt sich für Sie die zweijährige Ausbildung zur staatlich geprüften sozialpädagogischen Assistenz. Hier liegt der Fokus besonders auf der Kleinkindpädagogik. Zugangsvoraussetzung ist mindestens die Berufsbildungsreife.

Nach erfolgreichem Abschluss mit einer Durchschnittsnote von mindestens 2,7 und einer Note von mindestens 3,0 in der Berufspraxis (Praktikum) sowie dem gleichzeitigen Erwerb des MSA ist die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher sogar in nur zwei Jahren möglich. Ansonsten bleibt es bei drei Ausbildungsjahren.



# Fachschulen in Berlin

Für den Theorieunterricht in der Ausbildung besuchen Sie eine staatliche oder staatlich anerkannte Fachschule für Sozialpädagogik in Berlin.

Das Fachschulstudium startet in Berlin meistens nach den Sommerferien, an einigen Fachschulen auch nach den Winterferien. Danach richten sich auch die Fristen für die Anmeldung an der gewählten Fachschule.

## Staatliche und öffentlich-rechtliche Fachschulen für Sozialpädagogik

### **Anna-Freud-Schule (OSZ Sozialwesen)**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz / Sozialassistenten**

Klixstraße 7, 10823 Berlin

Tel.: 030 90189-7701

→ [www.anna-freud-osz.de](http://www.anna-freud-osz.de)

### **Berufliche Schule für Sozialwesen Pankow**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz / Sozialassistenten**

Erbeskopfweg 6-10, 13158 Berlin

Tel.: 030 500199-10/-25

→ [www.schule-sozialwesen-pankow.de](http://www.schule-sozialwesen-pankow.de)

### **Jane-Addams-Schule (OSZ Sozialwesen)**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz / Sozialassistenten**

Straßmannstraße 14-16, 10249 Berlin

Tel.: 030 420276-0

→ [www.osz-soz.de](http://www.osz-soz.de)

### **Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz / Sozialassistenten**

Steinmetzstraße 79, 10783 Berlin

Tel.: 030 26391-66

→ [www.melo-berlin.de](http://www.melo-berlin.de)

### **Pestalozzi-Fröbel-Haus**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz**

Karl-Schrader-Straße 7-8, 10781 Berlin

Tel.: 030 21730-240

→ [www.pfh-berlin.de](http://www.pfh-berlin.de)

### **Ruth-Cohn-Schule (OSZ Sozialwesen)**

**+ Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz**

Bismarckstraße 20, 10625 Berlin

Tel.: 030 345067-14

→ [www.osz-ruth-cohn.de](http://www.osz-ruth-cohn.de)



Alle Berliner Fachschulen für Sozialpädagogik - einschließlich private Fachschulen



## Checkliste zur Wahl der richtigen Fachschule

Offt unterscheiden sich die Fachschulen trotz desselben Rahmenlehrplans voneinander. Folgende Fragen helfen Ihnen dabei, die passende Schule für die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher zu finden:

Welche Ausbildungsmodelle bieten die Fachschulen an – Teil- oder / und Vollzeit?

Wann beginnt der nächstmögliche Ausbildungsjahrgang?

Wann erteilen die Fachschulen die Ab- oder Zusage?

Ab und bis wann läuft die Bewerbungsfrist?

Welche Bewerbungsunterlagen fordern die Fachschulen?

Wie organisieren die Fachschulen Unterricht und Praxis in den Ausbildungsjahren – in welchem Umfang, an welchen Tagen und zu welchen Tageszeiten?

Kann mich die Schule bei der Suche nach einer Praxisstelle unterstützen und mir ggf. Träger empfehlen, die Auszubildende gut anleiten und fair bezahlen?

## Prüfung für Nichtschüler

Sie arbeiten schon lange im pädagogischen Bereich und haben umfangreiche Fachkenntnisse?

Dann können Sie mit der Nichtschülerprüfung den staatlich anerkannten Abschluss erwerben, ohne vorher eine Fachschule besuchen zu müssen.

### Die Prüfung erfolgt an einer staatlichen Fachschule für Sozialpädagogik und besteht aus

- Facharbeit,
- Kolloquium,
- schriftlichen Prüfungen in zwei Lernfeldern und
- mündlichen Prüfungen in drei bis fünf Lernfeldern.

Über die Zulassung und den Prüfungsort entscheidet die Jane-Addams-Schule (OSZ Sozialwesen) im Auftrag der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Eine Wiederholung der Prüfung ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.





## Vorbereitung auf die Nichtschülerprüfung

**Schon während der Vorbereitung auf die Nichtschülerprüfung können Sie bereits in einer Kita oder im schulischen Ganztagsbereich arbeiten, ...**

- ... wenn Sie eine Nichtschülerprüfung ablegen wollen und dafür in der Regel befristet für zwei Jahre mit mindestens 19,7 Stunden und maximal 28 Stunden wöchentlicher Arbeitszeit eingestellt werden.
- ... sobald Sie einen Vorbereitungskurs für die Nichtschülerprüfung besuchen.
- ... sobald Sie zur Prüfung zugelassen sind, auf die Sie sich individuell vorbereiten wollen.



Anmeldung zur Nichtschülerprüfung 



Zulassungsvoraussetzungen und weitere Informationen 



Sozialpädagogikverordnung 

# Anerkennung sozialpädagogischer Abschlüsse

Haben Sie Ihre sozialpädagogische Ausbildung an einer Berliner Fachschule für Sozial- oder Heilpädagogik oder Ihr Studium an einer Hochschule mit Hauptsitz in Berlin erfolgreich abgeschlossen?

Dann sollten Sie Ihren Abschluss staatlich anerkennen lassen.  
Danach können Sie eine Berufstätigkeit als Fachkraft aufnehmen.

## Staatliche Anerkennung - Wozu?

Die staatliche Anerkennung regelt den Zugang zu sozialpädagogischen Berufen. Dieser ist erst möglich, wenn bestimmte Berufsqualifikationen und -bezeichnungen nachgewiesen sind und keine Versagungsgründe vorliegen. Zudem ist die staatliche Anerkennung relevant für die tarifliche Eingruppierung.

## Die staatliche Anerkennung gibt es für Abschlüsse in den folgenden Bereichen:

- staatlich geprüfte Erzieherin/staatlich geprüfter Erzieher (Fachschulabschluss)
- Kindheitspädagogik/Erziehung und Bildung in der Kindheit (Bachelor of Arts)
- staatlich geprüfte Heilpädagogin/staatlich geprüfter Heilpädagoge (Fachschulabschluss)
- Heilpädagogik (Bachelor of Arts)
- Soziale Arbeit (Bachelor of Arts)

Informationen zur Anerkennung eines im Ausland erworbenen sozialpädagogischen Abschlusses: → [Seite 29](#)



Informationen zur Antragsstellung und zu den benötigten Unterlagen





## DDR-Abschlüsse mit ESF-Zertifikat

DDR-Fachschulabschlüsse von Erzieherinnen und Erziehern lassen sich staatlich anerkennen, wenn sie an der vom Europäischen Sozialfonds (ESF) geförderten Anpassungsfortbildung teilgenommen haben und ein ESF-Zertifikat vorlegen können.

## DDR-Abschlüsse ohne ESF-Zertifikat

Erzieherinnen und Erzieher mit einem DDR-Fachschulabschluss - aber ohne ESF-Zertifikat - können unter bestimmten Voraussetzungen ([→ siehe Rundschreiben 6/1991](#)) eine Gleichstellungsbescheinigung erhalten.



# WEITERE WEGE IN DEN BERUF

# Anerkannte Berufsabschlüsse

## Im Ausland erworbener sozialpädagogischer Abschluss

Haben Sie einen sozialpädagogischen Berufsabschluss im Ausland erworben, können Sie beantragen, dass die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie diesen mit einem hiesigen Berufsabschluss vergleicht und im positiven Fall unter Auflagen anerkennt. Eine direkte Anerkennung gibt es in der Regel nicht.

### Grundlegende Voraussetzungen für die Anerkennung sind

- eine abgeschlossene sozialpädagogische, in der Regel dreijährige Ausbildung oder ein entsprechendes Studium,
- eine (ausbildungsintegrierte) einschlägige Berufspraxis im Umfang von ca. 44 Wochen und
- Deutschkenntnisse auf dem Sprachniveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen. (Die Antragstellung ist schon vor dem C1-Sprachnachweis möglich.)

## Vom ausländischen Berufsabschluss zur staatlichen Anerkennung als Erzieherin oder Erzieher in Berlin

Antrag auf Gleichwertigkeit der Berufsqualifikation



Bescheid zur Gleichwertigkeit samt Auflagen



Befristete Anerkennung als  
Fachkraft im Gleichwertigkeitsprozess



Aufnahme der pädagogischen Tätigkeit  
und Erfüllung der Auflagen



**STAATLICHE ANERKENNUNG**

## Akademikerklasse Anna-Freud-Schule

Wird Ihr pädagogischer Fach- oder Hochschulabschluss nicht anerkannt, besteht noch die Option der Akademikerklasse an der Anna-Freud-Schule. Hierbei handelt es sich um eine Vollzeitausbildung mit der Option der Verkürzung auf zwei Jahre.

### Dafür gelten besondere Zulassungsbedingungen:

- ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium für Sozialarbeit / -pädagogik oder
- ein dieser Qualifikation gleichwertiges Studium im pädagogischen Bereich, dessen Anerkennung individuell geprüft wird,
- ein B2-Sprachzertifikat,
- ein von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie anerkannter, dem MSA gleichwertiger, Abschluss

Die Ausbildung kann über einen Bildungsgutschein gefördert werden.

Weitere Informationen: → [www.anna-freud-osz.de](http://www.anna-freud-osz.de)

Sie können schon vor der offiziellen staatlichen Anerkennung in einer Kita oder Ganztagschule arbeiten und die Aufgaben einer Fachkraft übernehmen,

- wenn bereits geprüft wurde, dass Ihre berufliche Qualifikation einem der genannten Berufsabschlüsse gleichkommt und
- wenn Sie Deutschkenntnisse mindestens auf B2-Niveau nachweisen können.

Zwei Jahre lang können Sie als Fachkraft im Anerkennungsverfahren tätig sein. Diese Frist lässt sich einmalig um zwei weitere Jahre verlängern. In dieser Zeit absolvieren Sie die für die staatliche Anerkennung notwendigen Anpassungsmaßnahmen.

# Fragen

Ich habe einen ausländischen sozialpädagogischen Abschluss, aber die Feststellung der Gleichwertigkeit und die Anerkennung noch nicht beantragt. Kann ich trotzdem in einer Berliner Kita oder Ganztagschule arbeiten?

Haben Sie noch nichts beantragt, können Sie möglicherweise trotzdem in einer Kita oder Ganztagschule anfangen – im Quereinstieg mit einem qualifizierten pädagogischen Berufsabschluss. Den entsprechenden Antrag müssen Sie bei der Kitaaufsicht → [Seite 58](#) stellen. Erkennt diese Ihren Quereinstieg an, müssen Sie die Auflagen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie erfüllen. Danach können Sie die Anerkennung als sozialpädagogische Fachkraft erhalten.

Erhalten Sie die Anerkennung Ihres ausländischen Abschlusses erst später, während Sie bereits in einer Kita oder Ganztagschule arbeiten, kann sich Ihr Status nachträglich ändern – von einer quereinsteigenden Person mit qualifiziertem Berufsabschluss zur Fachkraft im Anerkennungsverfahren.

Ich habe im Ausland auf Lehramt studiert und möchte nun in Berlin in einer Kita arbeiten. Muss ich erst meinen Abschluss anerkennen lassen oder kann ich direkt die Anerkennung als Person im Quereinstieg beantragen?

Sie müssen Ihren ausländischen Lehramtsabschluss nicht vorher anerkennen lassen. Über die Anerkennung Ihres Quereinstiegs entscheidet die Kitaaufsicht. Maßgeblich sind Ihre Kenntnisse in den bildungswissenschaftlichen Fächern. Diese müssen einem Lehramtsabschluss – 1. Staatsexamen – entsprechen.



[Antragsformular für die Anerkennung eines ausländischen pädagogischen Berufsabschlusses](#)



[Vor der Antragstellung empfehlen wir die Beratung durch das Berliner Landesnetzwerk Integration durch Qualifizierung \(IQ\) – ein Angebot in bis zu acht Sprachen.](#)



[Weitere Informationen zur Anerkennung ausländischer sozialpädagogischer Berufsabschlüsse](#)



# Studium der Kindheitspädagogik

Eine Alternative zur klassischen Erzieherinnen- und Erzieherausbildung ist das Studium der Kindheitspädagogik, das Sie auch berufsbegleitend absolvieren können. Der akademische Abschluss eröffnet Ihnen neben der vielseitigen erzieherischen Arbeit mit Kindern zwischen null und zwölf Jahren auch die Chance auf weitere Positionen, wie beispielsweise in der Planung, Leitung oder Wissenschaft.

## **Voraussetzungen:**

Abitur, Fachabitur, eine einschlägige Ausbildung oder eine als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung sowie Berufserfahrung erwünscht

## **Studiendauer:**

je nach Studienart 3–6 Jahre (Regelstudienzeit)

## **Ausbildungsart:**

Präsenz-, duales oder berufsbegleitendes Studium an einer staatlichen Hochschule oder an einer der staatlich geförderten oder privaten Hochschulen

## **Qualifikation:**

Arbeit mit Kindern und ggf. direkter Einsatz in Leitungspositionen

## **Abschluss:**

Bachelor of Arts (B. A.) mit staatlicher Anerkennung

## **Berliner Hochschulen, die das Studium Kindheitspädagogik mit dem staatlich anerkannten Bachelor-Abschluss anbieten:**

### **Alice Salomon Hochschule Berlin (ASH)**

Alice-Salomon-Platz 5  
12627 Berlin  
Tel.: 030 99245-0  
→ [www.ash-berlin.eu](http://www.ash-berlin.eu)

### **Evangelische Hochschule Berlin (EHB)**

Teltower Damm 118 - 122  
14167 Berlin  
Tel.: 030 84582-0  
→ [www.eh-berlin.de](http://www.eh-berlin.de)

### **Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin (KHSB)**

Köpenicker Allee 39 - 57  
10318 Berlin  
Tel.: 030 501010-0  
→ [www.khsb-berlin.de](http://www.khsb-berlin.de)

### **Hochschule für Soziale Arbeit und Pädagogik (HSAP)**

Alt-Stralau 37 - 39  
10245 Berlin  
Tel.: 030 979913-1200  
→ [www.hsap.de](http://www.hsap.de)



Neben den klassischen Ausbildungswegen gibt es noch weitere Möglichkeiten, in den Beruf der Erzieherin oder des Erziehers einzusteigen. Je nach Voraussetzungen können Sie hier eventuell sogar eine Anerkennung als sozialpädagogische Fachkraft erlangen.

#### Berufseinstieg mit Fachkraftoption

- qualifizierter pädagogischer Berufsabschluss: → [Seite 34](#)
- Personen zur Umsetzung einer besonderen pädagogischen Ausrichtung: → [Seite 39](#)

#### Berufseinstieg ohne Fachkraftoption

- sonstige geeignete Personen: → [Seite 41](#)
- Native Speaker: → [Seite 43](#)

# Quereinstieg – Kita und Ganztagschule

## Quereinstieg mit qualifiziertem pädagogischen Berufsabschluss

Sie haben keine sozialpädagogische Ausbildung, aber ein Studium in Erziehungswissenschaft, Psychologie oder eine Ausbildung im Bereich Ergotherapie abgeschlossen?  
Nun wollen Sie über den Quereinstieg in einer Berliner Kita oder Ganztagschule als sozialpädagogische Fachkraft arbeiten?

Dies ist möglich, sofern Sie sich vorab als Person im Quereinstieg anerkennen lassen.  
Nur dann erhält der jeweilige Träger die Möglichkeit, Sie auf den Personalschlüssel anzurechnen.  
Zugleich verbessern Sie durch die Anerkennung Ihre Bewerbungschancen und können sich zur sozialpädagogischen Fachkraft weiterbilden.

### Anerkennung als Person im Quereinstieg

#### **Grundsätzlich anerkannt werden Sie mit mindestens**

- einem mittleren Schulabschluss,
- einer abgeschlossenen pädagogischen, in der Regel dreijährigen Ausbildung auf Fachschulniveau und
- einer mindestens sechsmonatigen einschlägigen Berufspraxis.

Zudem müssen Sie bei nichtdeutscher Erstsprache mindestens auf C1-Niveau Deutsch sprechen.

### Für den Quereinstieg zugelassene pädagogische Abschlüsse - mit Hochschulstudium

- Magistra/Magister Hauptfach Erziehungswissenschaft
- Bachelor Hauptfach Erziehungswissenschaft
- erstes/zweites Staatsexamen Lehramt an einer Universität oder pädagogischen Hochschule
- Bachelor/Master/Diplom Psychologie
- Bachelor/Master/Diplom Sport-, Kunst-, Theater- und Musikpädagogik
- Bachelor/Master/Diplom Sprachheilpädagogik oder vergleichbare Abschlüsse

### Für den Quereinstieg zugelassene pädagogische Abschlüsse - ohne Hochschulstudium

- Familienpflege (nur für Kita)
- Qualifikation zur Fachkraft für Sprachbildung und -förderung gemäß dem Bundesprogramm „Sprach-Kitas“, vormals „Frühe Chancen“
- Kinderkrankenpflege/Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- Ergotherapie
- Logopädie
- Sporttherapie
- Kinderpflege (nur für Kita)
- Sozialpädagogische Assistenz
- Heilerziehungspflege
- Gemeindepädagogik



Wer über einen der genannten qualifizierten pädagogischen Berufsabschlüsse verfügt, kann mit dem verlinkten Antrag die Anerkennung für Quereinsteigende beantragen.



Die Vielfalt bestehender Berufsbilder, Ausbildungsgänge und Lebenswege lässt eine abschließende Aufzählung nicht zu. Die Schulaufsicht oder Kitaaufsicht können Einzelfallprüfungen vornehmen.



## Berufsbegleitende Weiterbildung

Mit der Anerkennung als Person mit qualifiziertem Berufsabschluss verbunden sind festgelegte Auflagen. So verpflichten Sie sich nach Beginn Ihrer pädagogischen Tätigkeit, eine berufsbegleitende Weiterbildung an einer zugelassenen staatlichen oder privaten Fachschule für Sozialpädagogik zu besuchen.

Die Weiterbildung umfasst entweder den 184-stündigen Basiskurs oder den 300-stündigen Kombinationskurs.

Nachdem Sie die Weiterbildungsaufgaben erfolgreich erfüllt haben, können Sie sich als sozialpädagogische Fachkraft für die Tätigkeitsfelder Kita und Ganztagschule\* anerkennen lassen. Nutzen Sie dazu den mit der Anerkennung vorbereiteten Antrag.

Die Kosten für die Qualifizierung kann der Träger, bei dem Sie angestellt sind, im Rahmen einer Fortbildungsvereinbarung übernehmen. Zudem bestehen bei einigen Fachschulen Förderoptionen über die Bildungsprämie oder den Bildungsgutschein.

**TIPP:** Die Kurse an der staatlichen Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule sind kostenfrei.

\* Die Tätigkeit an einer Ganztagschule wird auf den Personalschlüssel angerechnet.

### Vom Quereinstieg mit qualifiziertem Abschluss zur anerkannten sozialpädagogischen Fachkraft

Anerkennung als quereinsteigende Person mit qualifiziertem pädagogischen Berufsabschluss



Tätigkeitsaufnahme in einer Kita oder Ganztagschule<sup>1</sup> + Teilnahme an einer Weiterbildung



**ANERKENNUNG ALS SOZIALPÄDAGOGISCHE FACHKRAFT**

<sup>1</sup> Sozialpädagogische Assistierende müssen nach der Erstanerkennung mindestens vier Jahre pädagogisch arbeiten.

## Beratung zum Quereinstieg an einer Kita

Die Kitaaufsicht berät vor allem Menschen mit einem qualifizierten pädagogischen (aber nicht in der Übersicht aufgeführten) Berufsabschluss.

Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung und bei Vorlage aller erforderlichen Unterlagen sowie Erfüllung aller Voraussetzungen erhalten Sie

- konkrete Aussagen zu einem möglichen Quereinstieg und
- ggf. sofort einen bestätigenden Bescheid über den möglichen Quereinstieg in eine Kita samt Fortbildungsaufgaben.

### Kontakt

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie  
Einrichtungsaufsicht Kita – Fachkräfte und Quereinstieg  
Bernhard-Weiß-Straße 6  
10178 Berlin

### Terminvereinbarung

Tel.: 030 90227-6981



Telefonische Sprechzeiten 

### Benötigte Unterlagen (Kopien)

- Lebenslauf
- Zeugnisse über praktische Tätigkeiten (übersetzt)
- Zeugnisse über pädagogische Ausbildungsabschlüsse (übersetzt)
- Noten- und Fächerübersicht (übersetzt)
- ggf. Nachweise über pädagogische Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Ausweis oder Reisepass mit Meldebestätigung

Bei Personen mit nichtdeutscher Erstsprache:

- anerkanntes Sprachzertifikat (TELC, Goethe, TestDAF, DSH)

## Beratung zum Quereinstieg an einer Ganztagschule

### Telefonisch

Tel.: 030 90227-5790/-6208/-6239

Di 9:30 – 11:30 Uhr

Mi 12:30 – 15:00 Uhr

Do 9:30 – 11:30 Uhr

**Für die persönliche Beratung können Sie einen Termin vereinbaren:**

[bewerbungsstelle\\_schule@senbjf.berlin.de](mailto:bewerbungsstelle_schule@senbjf.berlin.de)

## Quereinstieg im Rahmen einer besonderen pädagogischen Ausrichtung

Kitas oder Ganztagschulen mit besonderen Schwerpunkten – beispielsweise Sprache, Musik, Sport, Kunst oder Naturpädagogik – können entsprechend persönlich und fachlich geeignete Menschen einsetzen.

| Mögliche Schwerpunkte                   | Beispiele fachlicher Eignung  |
|---|---|
| Medienpädagogik                         | Studium Bildende Kunst / Musik / Musiktherapie  |
| Körper, Bewegung und Gesundheit         | Studium Sportwissenschaften / Physiotherapie  |
| Naturwissenschaften und Umweltpädagogik | Studium Forstwissenschaft   |
| Kunst- und kreatives Handwerk           | Studium Bildende Kunst, Handwerksausbildung, zum Beispiel Gestalter/-in für visuelles Marketing |
| Musik                                   | Studium Musik   |
| Darstellende Kunst                      | Schauspieler/-in  |
| Heilpädagogische Gruppen                | Pflegefachfrau / Pflegefachmann   |

Haben Sie passend zu einem der genannten Schwerpunkte eine Ausbildung auf mindestens Fachschulniveau abgeschlossen und sprechen Sie bei nichtdeutscher Erstsprache Deutsch mindestens auf C1-Niveau, können Sie sich als Person im Quereinstieg im Rahmen einer besonderen pädagogischen Ausrichtung anerkennen lassen. Dabei ist maximal eine halbe Vollzeitstelle für den Personalkostenzuschuss vorgesehen.

Mit der Anerkennung verpflichten Sie sich, im Rahmen einer Weiterbildung den Kombinationskurs (insgesamt 300 Unterrichtsstunden) zu besuchen. Danach beantragen Sie die Anerkennung als Fachkraft für Schwerpunkt-Kitas oder -Ganztagschulen.\*

Haben Sie insgesamt vier Jahre lang eine entsprechende pädagogische Berufstätigkeit ausgeübt, können Sie anschließend und unabhängig von Ihrem Schwerpunkt die Anerkennung als sozialpädagogische Fachkraft für die Tätigkeitsfelder Kita und Ganztagschule\* beantragen.

\* Die Tätigkeit an einer Ganztagschule wird auf den Personalschlüssel angerechnet.

Quereinstieg im Rahmen einer  
besonderen pädagogischen Ausrichtung

Antrag auf Anerkennung als quereinsteigende Person



Tätigkeitsaufnahme in der Einrichtung  
+ Erfüllung der Auflagen



Anerkennung als Fachkraft für Kitas oder  
Ganztagsschulen mit besonderem Schwerpunkt



Vierjährige pädagogische Berufstätigkeit



**ANERKENNUNG ALS  
SOZIALPÄDAGOGISCHE FACHKRAFT**



Antrag auf Anerkennung eines Quereinstiegs im Rahmen  
einer besonderen pädagogischen Ausrichtung





## Quereinstieg - Kita

### Quereinstieg als sonstige geeignete Person

Sie haben bereits nachweisbar eine längere Zeit im pädagogischen Kontext gearbeitet? Doch Ihre Tätigkeit entspricht keinem der verwandten Berufe? Dann kommt eventuell eine Anerkennung als **sonstige geeignete Person** für den Einsatz in einer Berliner Kita in Frage.

#### Die Kitaaufsicht erkennt als sonstige geeignete Personen an:

- staatlich geprüfte Sozialassistenten
- Kindertagespflegepersonen gemäß § 43 SGB VIII mit mindestens einjähriger entsprechender Tätigkeitserfahrung
- anerkannte Tagespflegepersonen
- Hebammen, Entbindungspflegerinnen und -pfleger
- Personen mit 18-monatiger einschlägiger nachweisbarer pädagogischer Praxiserfahrung in Kitas - mit mindestens der Hälfte der ortsüblichen Wochenarbeitszeit und nicht länger als fünf Jahre zurückliegend

Bei nichtdeutscher Erstsprache sollten Sie Deutsch auf C1-Niveau sprechen.

## Von der befristeten zur dauerhaften Anerkennung

Die Anerkennung als Person im Quereinstieg ist zunächst auf drei oder vier Jahre befristet. In der Zeit können Sie als **sonstige geeignete Person** ein Beschäftigungsverhältnis in einer Berliner Kindertageseinrichtung aufnehmen.

Zudem verpflichten Sie sich, im jeweiligen Zeitraum an der für Sie festgelegten Fortbildung teilzunehmen. Je nach beruflichen Vorkenntnissen handelt es sich dabei um den 128-stündigen Grundkurs oder den 228-stündigen „Grundkurs +“. Teilnehmen dürfen jedoch nur Quereinsteigende mit einem gültigen Arbeitsvertrag mit einer Kita.

Nach Abschluss der Fortbildung - maximal drei Jahre für den Grundkurs und vier Jahre für den „Grundkurs +“ - können Sie eine unbefristete Anerkennung als Person im Quereinstieg ohne weitere Fortbildungsaufgaben erhalten. Damit sichern Sie sich eine dauerhafte Beschäftigungsperspektive in einer Berliner Kita.



Antragsformular für die Erstanerkennung 

## Per „Umweg“ zur Fachkraft

Eine Anerkennung als Fachkraft ist für **sonstige geeignete Personen** nicht vorgesehen. Der Weg zur Fachkraft geht nur über die berufsbegleitende Ausbildung → **ab Seite 14**, sofern Sie die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen.



## Quereinstieg in zweisprachigen Kitas als Native Speaker

Bilinguale Kitas oder Europa-Grundschulen, die den Kindern einen durchgängig zweisprachigen Alltag anbieten, suchen vor allem Native Speaker. Bei der Antragstellung sollten Sie Deutschkenntnisse auf B1-Niveau, einen mittleren oder vergleichbaren Schulabschluss und eine der folgenden Erstsprachen nachweisen:

- Arabisch
- Chinesisch
- Englisch
- Französisch
- Italienisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch
- Türkisch



Antragsformular für die Anerkennung als Native Speaker in einer bilingualen Kindertageseinrichtung



Im schulischen Ganztagsbereich erfolgt die Anerkennung über die Schulleitung bzw. die Aufsicht der außerunterrichtlichen ergänzenden Förderung und Betreuung.

### Fortbildungsauflagen für Native Speaker

Für Native Speaker gelten die gleichen Fortbildungsauflagen und Anerkennungsregeln wie für **sonstige geeignete Personen**. Wenn Sie diese erfüllen, verfügen Sie über einfache Grundkenntnisse, mit denen Sie dauerhaft in einer Berliner Kita arbeiten können.

Eine Anerkennung als Fachkraft im Quereinstieg ist nicht vorgesehen. Dies ist nur möglich, wenn Sie eine berufsbegleitende Ausbildung → **ab Seite 14** absolvieren und die dafür nötigen Voraussetzungen mitbringen.

## Zugänge zum Arbeitsfeld Kita bei verschiedenen Sprachniveaus

Ohne Fachkraft-Option

Sprachniveau B1

Person nicht-deutscher Muttersprache im Quereinstieg  
(Native Speaker in bilingualen Kitas)

**Auflagen:**

1. Sprachnachweis B2  
(innerhalb von 18 Monaten)
2. Fort- und Weiterbildung

↓  
**Unbefristete Anerkennung  
als Quereinsteiger/-in**

Sprachniveau B2

Sonstige geeignete Person

**Auflagen:**

1. Sprachnachweis C1  
(innerhalb von 18 Monaten)
2. Fort- und Weiterbildung

↓  
**Unbefristete Anerkennung  
als Quereinsteiger/-in**

Sprachniveau C1

## Mit Fachkraft-Option

## Zunächst befristete Fachkraft

Person  
mit qualifiziertem  
Berufsabschluss

**Auflagen:**

1. Sprachnachweis C1  
(innerhalb von 18 Monaten)
2. Fort- und Weiterbildung



**Anerkennung als  
sozialpädagogische Fachkraft**

Person im Rahmen  
einer besonderen  
pädagogischen Ausrichtung

**Auflagen:**

1. Sprachnachweis C1  
(innerhalb von 18 Monaten)
2. Fort- und Weiterbildung



**Anerkennung als Fachkraft mit  
der jeweiligen Ausrichtung**



- 4-jährige Berufstätigkeit als  
Fachkraft für die Ausrichtung



**Anerkennung als  
sozialpädagogische Fachkraft**

Anerkennung als befristete  
Fachkraft im Prozess zur  
Feststellung der Gleichwertigkeit

- Erfüllung der im  
Feststellungsbescheid  
vorgegebenen Auflagen  
(Ausgleichsmaßnahmen)



**Staatliche Anerkennung  
im Referenzberuf**



# BERUFSEINSTIEG UND PERSPEKTIVEN

# Bewerbung als sozialpädagogische Fachkraft

## In einer Kita

Als angehende oder bereits anerkannte sozialpädagogische Fachkraft bewerben Sie sich direkt bei der Kindertageseinrichtung oder beim Träger der Kita. Ihren Arbeitsvertrag schließen Sie mit dem Kita-Träger ab. Das kann ein Eigenbetrieb von Berlin, ein kirchlicher oder privater Träger oder eine Elterninitiativ-Kita sein.

**Für die Stellensuche in Kindertagesstätten können folgende Links hilfreich sein:**

- [www.erzieher-werden-in-berlin.de/stellenboerse](http://www.erzieher-werden-in-berlin.de/stellenboerse)
- [www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/stellenangebote](http://www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/stellenangebote)
- [www.bildung.berlin.de/kita/stellenangebote.aspx](http://www.bildung.berlin.de/kita/stellenangebote.aspx)
- [www.erzieherin.de/stellenmarkt.html](http://www.erzieherin.de/stellenmarkt.html)
- [www.kita-stellenmarkt.de](http://www.kita-stellenmarkt.de)
- [www.kitanetz.de/berlin/berlin.php](http://www.kitanetz.de/berlin/berlin.php)

**Oder Sie suchen direkt auf den Seiten der Träger nach Jobangeboten.**

**Hier einige ausgewählte Links zu Kita-Trägern in Berlin:**

AWO:

- [www.awo-stellenboerse.de/berlin/erzieher-berlin](http://www.awo-stellenboerse.de/berlin/erzieher-berlin)

Kita-Eigenbetriebe von Berlin:

- [www.kita-nordwest.de/stellenangebote/#job-suche](http://www.kita-nordwest.de/stellenangebote/#job-suche)
- [www.kigaeno.de/kitajobs](http://www.kigaeno.de/kitajobs)
- [www.kitakarriere.berlin/alle-freien-stellen](http://www.kitakarriere.berlin/alle-freien-stellen)
- [www.kitas-sued-west.de/content/stellenangebote-kindertagesstaetten-berlin-sued-west-eigenbetrieb-von-berlin](http://www.kitas-sued-west.de/content/stellenangebote-kindertagesstaetten-berlin-sued-west-eigenbetrieb-von-berlin)
- [www.kindertagesstaetten-suedost.de/karriere/aktuelle-stellenangebote](http://www.kindertagesstaetten-suedost.de/karriere/aktuelle-stellenangebote)

Caritas:

- [www.caritas-berlin.de/arbeitsundbildung](http://www.caritas-berlin.de/arbeitsundbildung)

Dachverband Berliner Kinder- und Schülerläden (DaKS):

- [www.daks-berlin.de/marktplatz/stellenmarkt](http://www.daks-berlin.de/marktplatz/stellenmarkt)

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband:

- [www.paritaetjob.de](http://www.paritaetjob.de)

Deutsches Rotes Kreuz:

- [www.drk-berlin.de/ueber-uns/stellenboerse/stellenangebote-1](http://www.drk-berlin.de/ueber-uns/stellenboerse/stellenangebote-1)

Diakonie:

- [www.diakonie-portal.de/themen/kinder-jugendliche-familie/kita-hort](http://www.diakonie-portal.de/themen/kinder-jugendliche-familie/kita-hort)

Jüdische Gemeinde zu Berlin:

- [www.jg-berlin.org/institutionen/personal/stellenangebote.html](http://www.jg-berlin.org/institutionen/personal/stellenangebote.html)

Verein für aktive Vielfalt:

- [www.vav-hhhausen.de/verein/stellenangebote](http://www.vav-hhhausen.de/verein/stellenangebote)

Volkssolidarität:

- [www.volkssolidaritaet-berlin.de/karriere/erziehung](http://www.volkssolidaritaet-berlin.de/karriere/erziehung)

Weitere Kitaträger in Berlin:

- [www.meine-kita-in-berlin.de/stellenangebote](http://www.meine-kita-in-berlin.de/stellenangebote)

**TIPP:** Einige Fachschulen veranstalten regelmäßig Infotage für Interessierte, die noch einen Praxisplatz für Ihre Ausbildung suchen. Über die erweiterte Suche im Kita-Navigator lassen sich zudem Kitas mit bestimmten pädagogischen Ansätzen, Schwerpunkten oder Sprachangeboten finden: → [www.kita-navigator.berlin.de](http://www.kita-navigator.berlin.de)

## In einer Ganztagschule

Für eine Praxisstelle oder Berufstätigkeit in der Primarstufe einer Ganztagschule bewerben Sie sich auf die aktuellen Ausschreibungen der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie für Stellen an Berliner Schulen.



Stellensuche in Berlin



Weitere Stellen für pädagogisches Personal an Schulen



### Beratungsangebot

Bei der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie erhalten Sie weitere Informationen rund um die Bewerbung als Erzieherin oder Erzieher, pädagogische Unterrichtshilfe, Sprachlernassistenz, betreuende, sozialarbeitende oder psychologische Fachkraft.

Tel.: 030 90227-5790/-6208/-6239

Telefonische Sprechzeiten: Di 9:30 – 11:30 Uhr, Mi 12:30 – 15:00 Uhr

Persönliche Sprechzeiten: nach Vereinbarung

E-Mail: [bewerbungsstelle\\_schule@senbjf.berlin.de](mailto:bewerbungsstelle_schule@senbjf.berlin.de)

## In der Kinder- und Jugendhilfe

Als zukünftige oder ausgebildete sozialpädagogische Fachkraft können Sie sich bei den verschiedenen Trägern der freien Kinder- und Jugendarbeit bewerben.

Ausgeschriebene Stellen finden Sie unter anderem auf den Internetseiten der Träger, in den Stellenanzeigen der Tagespresse oder in Online-Jobportalen.

## Fort- und Weiterbildung

Es gibt viele Wege, wie und wo Sie sich im Rahmen Ihrer beruflichen Entwicklung fort- und weiterbilden können. Dazu zählen themenspezifische Seminare oder Fort- und Weiterbildungen verschiedener Institutionen, Träger, Fach- und Fachhochschulen sowie Fortbildungsakademien großer Verbände.

Für folgende zwei Angebote hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie fachliche Standards definiert.

### Facherzieher/-in für Teilhabe und Inklusion in der Kita oder Ganztagschule

Diese Zusatzqualifikation setzt einen anerkannten sozialpädagogischen Abschluss sowie eine mindestens einjährige Berufserfahrung als anerkannte Fachkraft in einer Kita oder Ganztagschule voraus. Die Teilnahme an der Weiterbildung erfolgt in der Regel berufsbegleitend.

### Fachprofil Sprachförderung

Zu den Aufgaben von Erzieherinnen und Erziehern zählen vor allem die Sprachbildung und -förderung bei den zu betreuenden Kindern. Um eigene Kompetenzen in diesem Bereich zu erweitern, eignet sich die Qualifikation „Fachprofil Sprachförderung“. Das Konzept sieht neben dem Wissenserwerb vor, dass Sie mit den anderen Teilnehmenden Erfahrungen austauschen und Ihre Fähigkeiten erproben.

Der Kurs dauert insgesamt 120 Unterrichtsstunden. Zudem sind 40 Stunden für die Facharbeit und die Vorbereitung des Kolloquiums vorgesehen.

Weitere Informationen, Rahmenpläne und Listen mit anerkannten Fortbildungsträgern:

→ [www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/fortbildung](http://www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/fortbildung)

## Heilpädagogik

Die Weiterbildung zur heilpädagogischen Fachkraft befähigt staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher oder Personen mit einer anderen einschlägigen Ausbildung dazu, Menschen mit Verhaltensauffälligkeiten, psychischen Erkrankungen, Sinnes-, Mehrfach-, geistiger oder körperlicher Beeinträchtigung zu erziehen, zu fördern und zu unterstützen.

Arbeitsfelder im Sozialwesen sind beispielsweise Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Tagesstätten für Menschen mit Beeinträchtigungen oder Kindergärten.

Die vier Semester dauernde Fachausbildung umfasst zugleich die Qualifikation zur Facherzieherin oder zum Facherzieher für Teilhabe und Inklusion. → [Seite 49](#)

### Zulassungsvoraussetzungen:

- erfolgreicher Ausbildungsabschluss und staatliche Anerkennung als Erzieher/-in, Heilerziehungspfleger/-in oder eine andere anerkannte einschlägige Qualifikation
- eine anschließende mindestens einjährige einschlägige berufspraktische Tätigkeit in einer anerkannten sozialpädagogischen oder -pflegerischen Einrichtung
- Nachweis über eine persönliche und gesundheitliche Eignung

### Staatlich anerkannte Fachschulen für Heilpädagogik

#### Staatliche Fachschule für Heilpädagogik Berlin

Erbeskopfweg 6 - 10  
13158 Berlin  
Tel.: 030 500199-25

→ [www.schule-sozialwesen-pankow.de](http://www.schule-sozialwesen-pankow.de)

#### SPI Fachschule für Heilpädagogik Berlin

Hallesches Ufer 32 - 38  
10963 Berlin  
Tel.: 030 2593739-0

→ [www.spi-fachschulen.de/fachschule-fuer-heilpaedagogik](http://www.spi-fachschulen.de/fachschule-fuer-heilpaedagogik)



### **Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB)**

Am SFBB können sozialpädagogische Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe an vielfältigen Fort- und Weiterbildungen in folgenden Bereichen teilnehmen:

- Kindertagesbetreuung und frühe Bildung
- Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe und Fachdienste der Jugendämter
- Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit
- Aktuelles und Fachübergreifendes



SFBB-Fortbildungsprogramm 

# Perspektiven

Mit einem Abschluss als Erzieherin, Erzieher oder Fachkraft der Kindheitspädagogik erfüllen Sie bereits wesentliche Voraussetzungen für einen verantwortungsvollen Führungsposten. Hinzu kommen Ihre Berufserfahrung und Ihre Fähigkeit, mit Menschen verschiedener Altersgruppen zu arbeiten.

Für den Einstieg in eine leitende Tätigkeit in Kitas, Krippen, Ganztagschulen oder Kinder- und Jugendwohnheimen empfiehlt sich eine berufliche Weiterbildung. Diese qualifiziert Sie dafür, die tägliche pädagogische Arbeit mit verschiedensten Management-Aufgaben zu verbinden.

## Kita-Leitung

### **Mögliche Aufgaben einer Kita-Leitung:**

- Organisationsentwicklung
- Buchführung und Verwaltung
- Personalführung, -entwicklung und -planung
- Neueinstellung und Einarbeitung
- Bildungspläne
- Konfliktmanagement
- Gruppendienst
- Zusammenarbeit mit dem Träger
- Kontakt zu Erziehungsberechtigten, Elternbeirat, anderen Einrichtungen, Ämtern, Kooperationspartnern, Spendenden etc.
- Teilnahme an Fachdiskursen
- Öffentlichkeitsarbeit

### **Um sich beruflich für die Leitung einer Kita weiterzubilden, können Sie aus vielen Angeboten wählen:**

- Seminare
- Abendkurse
- Fernstudium
- Voll-/Teilzeitstudium an einer Universität, Hochschule oder Akademie

## Koordinierende Fachkraft für die außerunterrichtliche und ergänzende Förderung und Betreuung

### Ihre Aufgabenfelder in der Primarstufe an einer Berliner Ganztagschule:

#### Qualitätsentwicklung und Qualitätsmanagement

- Mitarbeit am Schulprogramm, am Ganztagskonzept, in der erweiterten Schulleitung und den schulischen Gremien
- Umsetzung der Qualitätsstandards für die inklusive Berliner Ganztagschule

#### Organisatorisches Management der außerunterrichtlichen und ergänzenden Förderung und Betreuung

- Erhebung und Planung des Personalbedarfs
- Dienst-, Urlaubs-, und Einsatzplanung
- operative Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets

#### Führung von Mitarbeitenden (ohne Weisungsbefugnis)

- Förderung der Arbeitszufriedenheit
- Gesundheitsmanagement
- Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von Dienstbesprechungen
- Koordination der Fort- und Weiterbildungsbedarfe
- Konfliktmanagement
- Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten, Quereinsteigenden sowie Personen in berufsbegleitender Ausbildung
- Fachberatung für Erzieherinnen und Erzieher

#### Multiprofessionelle Kooperation

- Initiierung und Gestaltung der Zusammenarbeit mit der Schulleitung, Lehrkräften und weiteren pädagogischen Fachkräften
- Förderung und Begleitung multiprofessioneller Teamarbeit sowie der Kooperation mit außerschulischen Partnern und Erziehungsberechtigten

## Fachaufsicht für die außerunterrichtliche und ergänzende Förderung und Betreuung

### Ihre Aufgabenfelder als Fachaufsicht in der regionalen Schulaufsicht:

- Koordination und Begleitung des Qualitätsmanagements und der Umsetzung der Qualitätsstandards für die inklusive Berliner Ganztagschule
- Beratung und Unterstützung der Ganztagschulen bei der Erarbeitung und Fortschreibung des Schulprogramms und des Ganztagskonzepts sowie bei Fragen der integrativen Bildung und Erziehung, zur Förderung von Kindern mit besonderen Förderbedarfen und zu Sprachförderkonzepten
- regionale Steuerung der außerunterrichtlichen und ergänzenden Förderung und Betreuung in personeller, organisatorischer und konzeptioneller Hinsicht
- Unterstützung und Beratung der Leitung der regionalen Schulaufsicht sowie Schulleitungen bei Fragen zum weiteren pädagogischen Personal
- lösungsorientierte Konfliktberatung sowie Unterstützung bei Informations- und Qualifikationsveranstaltungen für das weitere pädagogische Personal
- Zusammenarbeit mit bezirklichen Schulträgern hinsichtlich der Verträge mit Trägern der freien Jugendhilfe in Kooperation mit öffentlichen Grundschulen
- Kooperation mit Schulen, Trägern der freien Jugendhilfe, Schulamt, Jugendamt



# INFORMATION UND KONTAKT

## Berliner Bildungsberatungsstellen

Das Berliner Netzwerk der Beratungseinrichtungen „Beratung zu Bildung & Beruf“ berät Sie rund um den Erziehungsberuf – zur Aus- und Weiterbildung, beruflichen Entwicklung sowie zum Erhalt oder Ausbau Ihrer Beschäftigungsfähigkeit:

- an seinen verschiedenen Standorten,
- persönlich, telefonisch, per E-Mail und online,
- kostenfrei,
- mit und ohne Termin.



Bildungsberatungsstellen 

### 1. Charlottenburg

Kaiserin-Augusta-Allee 47a, 10589 Berlin  
Tel.: 030 814572112  
E-Mail: bbb-scw.gesbit@jsd.de

### 2. Friedrichshain-Kreuzberg

(nur nach vorheriger Terminvereinbarung)  
Zossener Straße 36, 10961 Berlin  
Tel.: 030 33007360  
E-Mail: bbb-fkm.gesbit@jsd.de





### 3. Lichtenberg

Bernhard-Bästlein-Straße 3, 10367 Berlin  
Tel.: 030 959996700  
E-Mail: bbb-lmh@qeu.de

### 4. Mitte

(nur nach vorheriger Terminvereinbarung)  
Kurfürstenstraße 131, 10785 Berlin  
Tel.: 030 33007360  
E-Mail: bbb-fkm.gesbit@jsd.de

### 5. Marzahn-Hellersdorf

Wolfener Straße 32 - 34, Haus O, 12681 Berlin  
E-Mail: bbb-lmh@qeu.de

### 6. Neukölln

Karl-Marx-Straße 131, 12043 Berlin  
Tel.: 030 68054377  
E-Mail: bbb-ntk.gesbit@jsd.de

### 7. Pankow

Storkower Straße 158, 10407 Berlin  
Tel.: 030 42807684  
E-Mail: bbb-pr@chance-berlin.com

### 8. Reinickendorf

Scharnweberstraße 138, 13405 Berlin  
Tel.: 030 98440205  
E-Mail: bbb-pr@chance-berlin.com

### 9. Spandau

Havelstraße 12a, 13597 Berlin  
Tel.: 030 814572111  
E-Mail: bbb-scw.gesbit@jsd.de

### 10. Steglitz-Zehlendorf,

#### Tempelhof-Schöneberg

Gutsmuthsstraße 23, 12163 Berlin  
Tel.: 030 221922500  
E-Mail: BeratungBildungBeruf@goldnetz-berlin.de

### 11. Treptow-Köpenick

Stadtteilzentrum „Villa Offensiv“  
Hasselwerderstraße 38 - 40, 12439 Berlin  
E-Mail: bbb-ntk.gesbit@jsd.de

## Beratung zum Quereinstieg

**Beratung für Quereinsteigende mit einem qualifizierten Berufsabschluss sowie Prüfung von Quereinsteigenden für den Kita-Bereich:**

**Kitaaufsicht**

Tel.: 030 90227-6981

E-Mail: [kitapersonal@senbjf.berlin.de](mailto:kitapersonal@senbjf.berlin.de)

**Beratung zur Bewerbung an einer Berliner Ganztagschule:**

**Bewerbungsstelle Schule**

Tel.: 030 90227-5645 oder -6486

E-Mail: [bewerbungsstelle\\_schule@senbjf.berlin.de](mailto:bewerbungsstelle_schule@senbjf.berlin.de)

**Beratung für Quereinsteigende ohne Abschluss in einem verwandten Beruf:**

**Servicestelle Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher**

Tel.: 030 90227-5577

E-Mail: [servicestelle@senbjf.berlin.de](mailto:servicestelle@senbjf.berlin.de)

## Beratung zur Arbeit an Schulen

**Regionale Berliner Schulaufsichten**

→ [www.berlin.de/sen/bjf/ueber-uns/adressen](http://www.berlin.de/sen/bjf/ueber-uns/adressen)

## Beratung zu besonderen Schwerpunkten

**Fachberatung berufliche Qualifizierung - Gesundheit, Pflege und Soziales**

**kontinuum e. V.**

Ziegelstraße 30

10117 Berlin

Tel.: 030 28598382

E-Mail: [info@kontinuum-berlin.de](mailto:info@kontinuum-berlin.de)

→ [www.kontinuum-berlin.de](http://www.kontinuum-berlin.de)

**Beratung für Menschen ab 25 Jahren mit Migrationshintergrund, die einen in Deutschland anerkannten Berufsabschluss nachholen möchten:**

**Fachberatung „EMSA - Erfolg mit Sprache und Berufsabschluss“**

Möllendorffstraße 52

10367 Berlin

Tel.: 030 7676488850

E-Mail: [emsa@aub-berlin.de](mailto:emsa@aub-berlin.de)

→ [www.beratung-bildung-beruf.berlin/beratungsstellen/emsa](http://www.beratung-bildung-beruf.berlin/beratungsstellen/emsa)

## Beratung für Frauen

### **Beratung zu Berufsabschluss und abschlussorientierten Qualifizierungen:**

#### **Fachberatung „Berufliche Nachqualifizierung“**

Salzburger Straße 15

10825 Berlin

Tel.: 030 23628666

E-Mail: [fachberatung@sanq.de](mailto:fachberatung@sanq.de)

→ [www.sanq.de](http://www.sanq.de)

### **Information zur Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen:**

→ <https://www.netzwerk-iq.de>

Beratungsnetzwerk zu Berufsperspektiven für Frauen

→ [www.das-beratungsnetzwerk.de](http://www.das-beratungsnetzwerk.de)

Beratungsstelle „Frau und Arbeit“

→ [www.raupeundschnetterling.de](http://www.raupeundschnetterling.de)

BER-IT - Berufsperspektiven für Frauen

→ [www.ber-it.de](http://www.ber-it.de)

Frauzentrum Marie e. V.

→ [www.frauzentrum-marie.de](http://www.frauzentrum-marie.de)

Frau und Beruf e. V.

→ [www.frauundberuf-berlin.de](http://www.frauundberuf-berlin.de)

Frauzukunft e. V.

→ [www.frauzukunft-ev.de](http://www.frauzukunft-ev.de)

Inpäd e. V. - Weiterbildung und Beratung für Frauen

→ [www.inpaed-berlin.de](http://www.inpaed-berlin.de)

KOBRA - Beruf, Bildung, Arbeit

→ [www.kobra-berlin.de](http://www.kobra-berlin.de)

Treff- und Informationsort (TIO) e. V.

→ [www.tio-berlin.de](http://www.tio-berlin.de)

## Informationen zum Beruf

Wege in den Erziehungsberuf in den Bereichen Kita, Kinder- und Jugendhilfe und Schule - inkl. Stellenbörse  
→ [www.erzieher-werden-in-berlin.de](http://www.erzieher-werden-in-berlin.de)

Stellenangebote für Erzieherinnen und Erzieher an Schulen  
→ [www.berlin.de/sen/bildung/fachkraefte/einstellungen/paedagogisches-personal](http://www.berlin.de/sen/bildung/fachkraefte/einstellungen/paedagogisches-personal)

Jugendberufsagentur Berlin  
→ [www.jba-berlin.de](http://www.jba-berlin.de)

Projekt „Zukunft Kita“ für Arbeitssuchende und Nichterwerbstätige aus Berlin  
→ [www.wortlauf.de/zukunft-kita](http://www.wortlauf.de/zukunft-kita)

## Informationen zur Aus- und Fortbildung

Berliner Fachschulen für Sozialpädagogik  
→ [www.erzieher-werden-in-berlin.de/ausbildungsstaetten](http://www.erzieher-werden-in-berlin.de/ausbildungsstaetten)

Ausbildende Berliner Kita-Eigenbetriebe  
→ [www.ausbildung-erzieher-in.berlin](http://www.ausbildung-erzieher-in.berlin)

Rahmenlehrplan für die Ausbildung/Verordnung über die Studiengänge und Prüfungen an den staatlichen Fachschulen für Sozialpädagogik  
→ [www.bildungsserver.de/Berlin-4016-de.html](http://www.bildungsserver.de/Berlin-4016-de.html)

Ausbildung, staatliche Anerkennung, Quereinstieg ...  
→ [www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte](http://www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte)

Anerkennung im Ausland erworbener sozialpädagogischer Abschlüsse  
→ [www.berlin.de/sen/bjf/erkennung/sozialpaedagogische-berufe](http://www.berlin.de/sen/bjf/erkennung/sozialpaedagogische-berufe)

Fortbildung in den Bereichen Kita, Kinder- und Jugendhilfe  
→ [www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/fortbildung](http://www.berlin.de/sen/jugend/fachkraefte/fortbildung)

Fortbildung im Bereich Schule  
→ <https://fortbildungen.berlin>

# NOCH MEHR ZUKUNFT

Berlin will sie alle: Sozialarbeitende ebenso wie Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher.



Machen Sie sich schlau  
und Berlin groß!

→ [www.machberlingross.de](http://www.machberlingross.de)

# ERZIEHERIN WERDEN IN BERLIN



Beruf mit Zukunft  
und Verantwortung

HAUPTSTADT  
MACHEN

Senatsverwaltung  
für Bildung, Jugend  
und Familie

**BERLIN**

